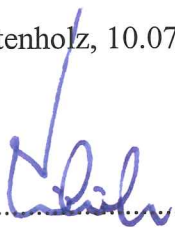


Satzung

der Gemeinde Altenholz über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 für das Gebiet Stift-Süd (Ende der Posener Straße)

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2150) und § 92 der Landesbauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Januar 2000 (GVOBl. Schl.-H. S. 88, 89) unter Einbeziehung der Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 479), wird nach Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung vom 10. Mai 2000 folgende Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 für das Gebiet Stift-Süd (Ende der Posener Straße), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), erlassen.

Altenholz, 10.07.2000



Striebich

Bürgermeister



1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26

für das Gebiet Stift-Süd.
- Ende der Posener Straße -

Es gilt die Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.1.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Erleichterung von Investitionen und der Ausweisung und Bereitstellung von Wohnbauland vom 22.4.1993 (BGBl. I S. 466)

Zeichenerklärung:

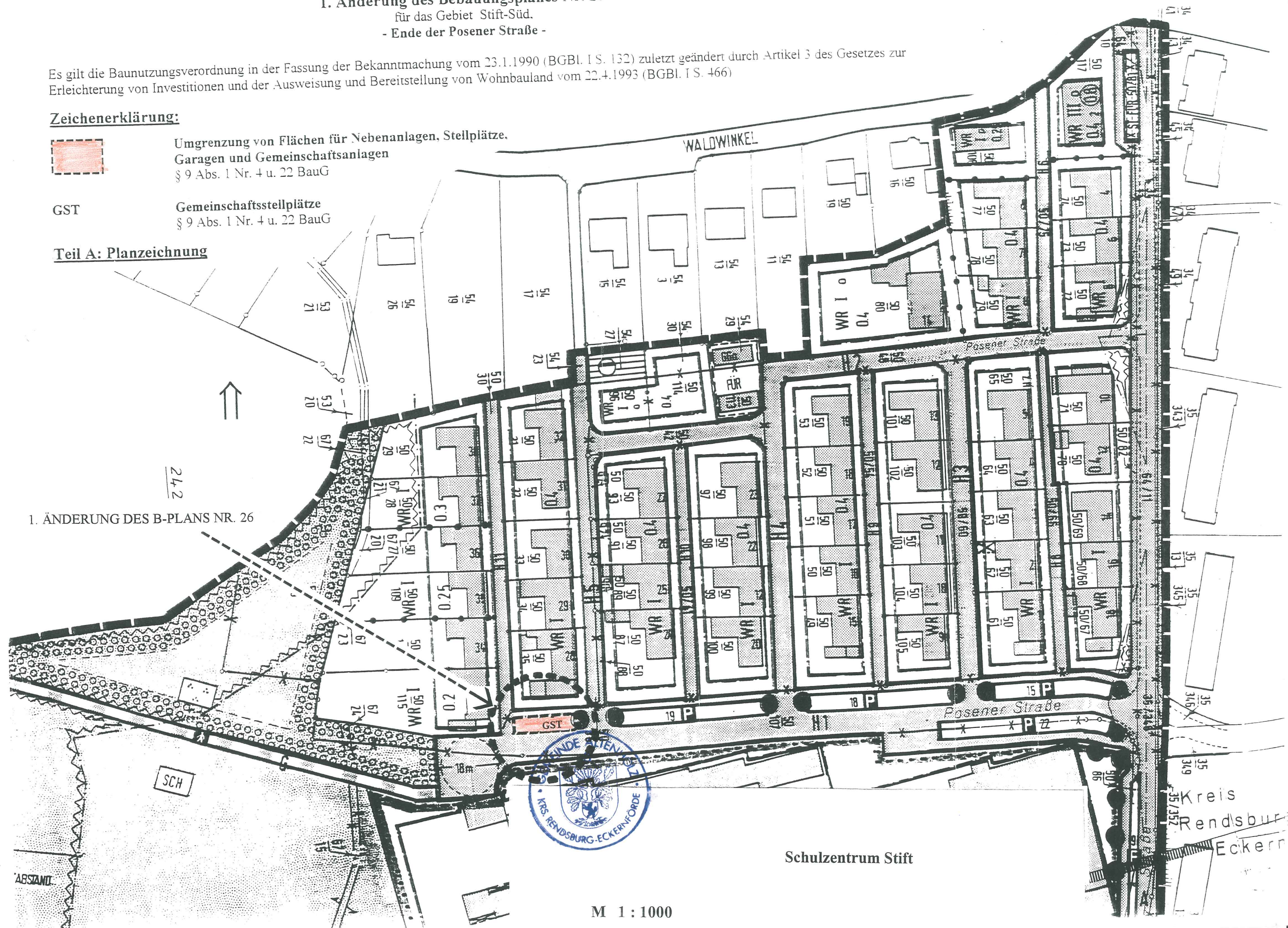


Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze,
Garagen und Gemeinschaftsanlagen
§ 9 Abs. 1 Nr. 4 u. 22 BauG

GST

Gemeinschaftsstellplätze
§ 9 Abs. 1 Nr. 4 u. 22 BauG

Teil A: Planzeichnung



M 1:1000

Verfahrensvermerke

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 für das Gebiet Stift-Süd (Ende der Posener Straße)

1. Änderung aufgrund des Änderungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 16.12.1999. Die Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist in den Altenholzer Nachrichten am 28. Januar 2000 erfolgt.

Altenholz, 1. Februar 2000



Im Auftrag

.....
Der Bürgermeister

2. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist am 1. März 2000 durchgeführt worden.

Altenholz, 8. März 2000



Im Auftrag

.....
Der Bürgermeister

3. Der Kreis Rendsburg – Eckernförde ist mit Schreiben vom 30. März 2000 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden; Anregungen wurden nicht geäußert.

Altenholz, 12. April 2000



Im Auftrag

.....
Der Bürgermeister

4. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 –Stift Süd-, bestehend aus der Planzeichnung – Teil A -, sowie die Begründung, haben in der Zeit vom 4.4.2000 bis zum 4.5.2000 während der Dienststunden nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Anregungen während der Auslegung von jedermann vorgebracht werden können, am 24. März 2000 in den Altenholzer Nachrichten ortsüblich bekannt gemacht worden.

Altenholz, 29.3.2000



Im Auftrag

.....
Der Bürgermeister

5. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26, bestehend aus der Planzeichnung – Teil A -, wurde am 10. Mai 2000 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen. Die Begründung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 wurde mit Beschluß der Gemeindevertretung vom 10. Mai 2000 gebilligt.

Altenholz, 16. Mai 2000



.....
Der Bürgermeister

7. Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 wird hiermit ausgefertigt.

Altenholz, 10. Juli 2000



.....
Der Bürgermeister

4. Der Beschluß über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 für das Gebiet Stift-Süd, sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am 14. Juli 2000 ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolge (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Auf die Rechtswirkung des § 4 Abs. 3 Satz 1 GO wurde ebenfalls hingewiesen. Die Satzung ist mithin am 15. Juli 2000 in Kraft getreten.

Altenholz, 17. Juli 2000



Im Auftrage

.....
Der Bürgermeister